MICHAELSBOTE

Juni | Juli 2023

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

EINGELADEN

4 Johannisandacht
8 Gemeindefest am 18.06. mit Singspiel
8 Initiative nachhaltige Gemeinde
9 Halbtagesfahrt am 07. Juni ins Meißner Hochland
9 Gemeindefreizeit im September
9 Gemeindewochenende in Görlitz
12 Fotowettbewerb Kalender 2025
18 Sommerfest der JG und Pfadfis & Sommernachtstraum
19 Neue Pfadfindergruppe für Schulanfänger!

TEILNEHMEN

6 Kinder- und Jugendgruppen, Senioren- und Bibelkreise, Kirchenmusik

BERICHTET

10 Aus dem Kirchenvorstand
11 Informationen zur Kircheninnensanierung
12 Stand Bau Gemeindezentrum
14 „Meine Glaubenserfahrung“ - Serie im Michaelsboten

INFORMIERT

16 Bundesfreiwilligendienststelle frei
16 Stellenanzeige: Hausmeister gesucht
13 Fürbitten
21 Humor
22 Anschriften und Impressum
23 Kinderseite

Liebe Gemeinde,

jemand sagte mal; „Mir bereiten weniger jene Bibelstellen, die ich nicht verstehe, Kopfzerbrechen, als vielmehr jene, die ich verstehe.“ Zu letzteren gehört mit Sicherheit die der Feindesliebe. Im Monatsspruch für Juli hören wir Jesus Christus sagen: „Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.“ (Matthäus 5,44-45)

Es sind Worte aus der Bergpredigt, die, wie viele andere Bergpredigtimperative, mit einem sehr hohen Anspruch daherkommen. Wir müssen uns diese Aufforderung einfach nur mal auf der Zunge zergehen lassen: Jene Menschen, die mir das Leben schwer machen, so schwer machen, dass sie zu meinen Feinden zählen, weil sie mir nichts Gutes gönnen, mir alles Schlechte (bewusst oder unbewusst) wünschen, ja mich sogar verfolgen, mir jeden Frieden rauben… Ausgerechnet diese soll ich lieben!?! Das ist doch nahezu unmöglich, oder?!?

Ja, das ist es! Und mir sind bisher nur sehr wenige Menschen begegnet, die dies auch nur ansatzweise konnten. Eher ist das Gegenteil der Fall: Wir sind solange zu anderen lieb und nett, wie sie mir nicht schaden oder noch besser meinem

Vorteil dienen. Wenn sie mich aber in irgendeiner Weise benachteiligen oder auch nur meine Freiheit einschränken, ist es mit meiner Freundlichkeit vorbei!

In meinen Augen beginnt sich genau an dieser Stelle zu zeigen, wie weit ich mit Geist und Seele in die Schule von Jesus gegangen bin: Kann ich es aushalten, dass andere anderer Meinung sind und kann ich mit ihnen trotzdem geschwisterlich verbunden sein? Bin ich bereit, Nachteile in Kauf zu nehmen, damit wir als Gemeinde bzw. als Gemeinschaft beieinanderbleiben? Sehe ich in den Gaben des Anderen eine Bedrohung, oder kann ich dessen Begabungen neben mir blühen lassen, ja trage sogar zu deren Entfaltung bei?

Natürlich: Feindesliebe ist noch einen Zahn schärfer. Manchmal aber ist es die einzige Möglichkeit, überhaupt noch weiterzuleben, miteinander weiterzuleben, ohne Groll und Bitternis im Herzen weiterzuleben. Ja, es ist doch gerade so, dass ich dem oder der anderen viel Platz im eigenen (Seelen)Leben einräume, wenn ich immer noch Groll auf sie oder ihn hege. Feindesliebe tut nicht nur dem vermeintlichen Feind gut, sondern auch mir selbst. Feindesliebe hilft nicht nur dem Feind zu leben,

sondern auch mir gesund zu bleiben an Geist, Leib und Seele.

In Jesus Christus hat Gott selbst diese Feindesliebe vorgelebt. Und nicht nur vorgelebt, sondern er ist dafür sogar gestorben. Selbst im Angesicht des Todes konnte er für seine Peiniger beten: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun."

Ich hoffe, wir wissen, was wir tun. Und ich hoffe, dass wir uns immer wieder von Jesus inspirieren lassen. Dann dürfen wir uns „Kinder des Vaters im Himmel" nennen, versöhnt Kirche und seine Gemeinde sein und damit „Licht der Welt und Salz der Erde" sein, wie uns Jesus ebenfalls in der Bergpredigt zumutet.

Gesegnete Sommertage wünscht
Ihnen Ihr Pfarrer Ulf Döring

Monatsspruch Juni: Genesis 27,28

Gott gebe dir vom **Tau** des Himmels und vom **Fett** der Erde und **Korn** und Wein die Fülle.

04. Juni | Trinitatis
09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee mit Begrüßung der Neuzugezogenen und Taufgedenken (Juni & Juli)
Pfarrer Ulf Döring

11. Juni | 1. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr **Gottesdienst** zur Predigtreihe Weichenstellungen des Christentums: Aufbrüche der Neuzeit *Pastorin Marie-Theres Ringeis*

12. Juni | Montag
18:30 Uhr **Friedensgebet** im Pfarrsaal

17. Juni | Samstag
19:30 Uhr praystorm.**Lobpreisabend** *praystorm.Team*

18. Juni | 2. Sonntag nach Trinitatis
10:30 Uhr **Gemeindefest** mit Singspiel und vielen weiteren Höhepunkten.
(Siehe Seite 8) *Kantorin Sabine Döring, Pfarrer Ulf Döring*

24. Juni | Johannistag
19:00 Uhr **Johannisandacht** auf dem Lindenfriedhof mit anschließender geistlicher Sommermusik *Prädikant Friedhard Förster*

25. Juni | 3. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Prädikant Friedhard Förster*

26. Juni | Montag
18:30 Uhr **Friedensgebet** im Pfarrsaal

Johannisandacht mit geistlicher Sommermusik

Herzliche Einladung zu Andacht und geistlicher Sommermusik auf unserem Lindenfriedhof, Samstag, **24.06.**, 19.00 Uhr!

Es singen und musizieren der Kirchenchor und der Posaunenchor unserer Gemeinde. Sie sind zum Mitsingen eingeladen!

MONATSSPRUCH JULI: MATTHÄUS 5,44-45

JESUS CHRISTUS SPRICHT: **LIEBT** EURE FEINDE UND **BETET** FÜR DIE, DIE EUCH VERFOLGEN, DAMIT IHR **KINDER** EURES VATERS IM **HIMMEL** WERDET.

02. Juli | 4. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Pfarrer i.R. Michael Rentsch*

09. Juli | 5. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr **Gottesdienst** *Dorothea und Oliver Stegen*

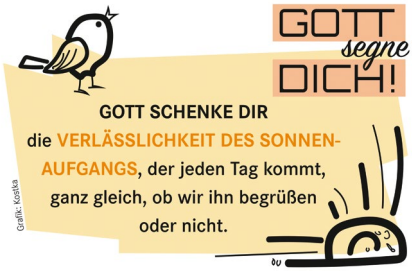
16. Juli | 6. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer i.R. Manfred Bauer*

23. Juli | 7. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

30. Juli | 8. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

06. August | 9. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** in der Kirche Weißig *Pfarrer Wilfried Fritzsch*

13. August | 10. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Prädikant Friedhard Förster*



Kinder-und Jugendraum / R108 ist in der Rossendorfer Str. 108.

Vorkurrende, Kurrende, Pfadfinder und Junge Gemeinde werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und dem Staatsministerium für Soziales des Freistaates Sachsen.

Eltern-Kind-Kreis

Zeit zum Erzählen, Austauschen, Singen, Spielen, Basteln bei Kaffee, Tee und Kuchen.

dienstags | **27. Juni** | im Juli ist Sommerpause | **9:30** bis 11:00 Uhr | **Pfarrsaal**

Pfadfinder:innen

2.-4. Klasse | dienstags | **15:00** bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**
5.-6. Klasse | freitags | **15:00** bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**
7.-9. Klasse | freitags | **16:00** bis 17:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**
ab 10. Klasse | freitags | **17:00** bis 18:30 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

In der Woche vor den Sommerferien werden keine Pfadfinderstunden stattfinden. Die letzten Gruppenstunden finden also in der Woche vom 26.-30. Juni statt, wo wir miteinander das Schuljahr beenden und voller Vorfreude in die Sommerferien starten werden! Nach der Sommerpause geht es wieder in der zweiten Schulwoche los, also ab dem 28. August! Sicherlich wird es dann viel zu erzählen und zu berichten geben, sodass wir auch im neuen Schuljahr gut miteinander durch die Zeit gehen und eine starke Gemeinschaft erleben werden! Viele Grüße von Ralph Moses

---

Konfirmand:innen | dienstags

Klasse 7 | **ungerade Woche** | **17:00** Uhr | **25. Juni** - Treff Haltestelle Tännichtstr./Gasthaus Eule

---

Junge Gemeinde | freitags | **19:00** Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

NEXT LEVEL | JG ab 11. Klasse | dienstags **ungerade KW** | **19:00** Uhr | als Hauskreis. Aktuellen Ort bitte über F. Eckardt erfragen (Kontaktdaten auf der drittletzten Seite)

Bibelstunden in unseren Seniorenheimen

R. Frielingheim | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **16:00** Uhr | **14. Juni** und **19. Juli**
Ruheheim Bühlau | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **15:15** Uhr | **15. Juni** und **20. Juli**

Offenes Bibelgespräch für Jung und Alt | **Pfarrsaal**
Freitag | **2.** und **16. Juni** | **07.** und **21. Juli** | **19:00** Uhr

---

Gebet in der Stille
Gemeinsam auf die Herrnhuter Losung hören, miteinander einen Choral singen, in der Stille vor Gott sein und mit dem Vaterunser und gesegnet in den Tag gehen.
dienstags | **7:00** bis 7:30 Uhr | **Pfarrsaal**

Nachmittag für junge und ältere Senioren | mittwochs | **14:00 Uhr** | **Pfarrsaal**

07. Juni | **Halbtagsfahrt ins Meißner Hochland.** (Anmeldung in der Kanzlei notwendig - siehe Artikel Seite 9)

05. Juli | **Aus dem Leben einer Tierschützerin - Bewahrung der Schöpfung:** So geht´s weiter!

Gast: Heidegrit Preusker-Veliu, Tierschützerin

Strick- und Handarbeitsstündchen | Freitag | **19:30** Uhr | Kontakt: Katrin Jabs (0176 54030123)
16. Juni | im Freien **vor dem Pfarrhaus** oder bei Regen: Heidemühlweg 20, Fam. Irrgang
14. Juli | im **Pfarrhaus**

Kirchenmusik
Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen und musizieren! Wer neu dazu kommen möchte, ist jederzeit willkomen! Am besten schreiben Sie mir eine Mail oder rufen mich an: sabinedoe.ring@t-online.de oder 03 51 / 26 83 20 1

Sabine Döring, Kirchenmusikerin

Spatzenchor *ab 4 Jahre*	mittwochs	**16:30** Uhr	**Pfarrsaal**
Vorkurrende *ab Vorschule*	donnerstags	**16:00** Uhr	**Pfarrsaal**
Kurrende *3. bis 8. Klasse*	donnerstags	**17:00** Uhr	**Pfarrsaal**
Instrumentalkreis	mittwochs **07.** und **28. Juni**	**17:30** Uhr	**Pfarrsaal**
Kantorei	donnerstags	**19:30** Uhr	**St. Michaelskirche**
Gospelchor *- free gospel generation -*	dienstags	**18:30** Uhr	**Gemeindesaal Bad Weißer Hirsch**
Posaunenchor	montags	**19:30** Uhr	**Orgelempore Kirche**

„Danket, danket dem Herrn“ - Gemeindefest am 18. Juni mit Singspiel und Kinderkleiderbörse u.v.a. Höhepunkten

Grafik: Pfeffer

Wir feiern miteinander und laden alle dazu ein! Unser Gemeindefest beginnt 10.30 Uhr mit dem Singspiel „Das goldene Kalb“ und setzt sich mit Bratwurst und Vegetarischem vom Grill fort. Bringen Sie dazu bitte eigenes Geschirr und nach Möglichkeit einen Salat (ohne rohes Ei und rohem Fleisch) mit. Verschiedene Stände zum Spielen und Anschauen für Jung und Alt werden aufgebaut sein. So gibt es auch eine Kinderkleiderbörse. Bringen Sie jene Sachen mit, die Sie selbst anbieten wollen und etwas Geld, um anderes zu kaufen. 14.15 Uhr wartet das Kaffeetrinken auf uns, zu dem wir Sie bitten, (selbstgebackenen) Kuchen und auch wieder Geschirr mitzubringen - das ist ökologischer als Wegwerfgeschirr. Zum Abschluss hören wir (gegen 14.45 Uhr) unseren Gospelchor.

Inge ist da! – Initiative nachhaltige Gemeinde

Die Kirchgemeinde hat Zuwachs bekommen, Inge ist da. Mit vollem Namen heißt sie **Initiative nachhaltige Gemeinde**. Und sie ist keine Einzelne sondern Viele und soll auch noch wachsen, nämlich durch Sie und Dich und Euch, denen die nachhaltige Zukunft unserer und die der Schwestergemeinden am Herzen liegt. Inge will helfen, dass wir ressourcenschonend, umweltfreundlich und fair wirtschaften, arbeiten und feiern und dabei die diesbezüglichen Anregungen der Landeskirche umsetzen. Unterstützung findet Inge im Austausch mit anderen Gemeinden, die auf dem gleichen Weg gehen und im ÖIZ (Ökumenischen Informationszentrum). Wir treffen uns ca. alle 2 Monate im Gemeindehaus Bühlau oder auf dem Weißen Hirsch. Wem das Thema auch am Herzen liegt, der/die kann gern vorbeischauen. Denkbar wäre auch eine Mitarbeit zu bestimmten Themen oder Projekten oder nur in einem bestimmten Zeitraum. Der nächste Treff ist am 19.06., 19.30 Uhr im Pfarrhaus, Bad Weißer Hirsch. Wir freuen uns auch über Hinweise und Anregungen.

Kontakt: Heidegrit Preusker-Veliu 0173 5688820 heidegrit@posteo.de

Halbtagesfahrt am 07. Juni ins Meißner Hochland

Es sind noch freie Plätze für die (seniorengerechte) Busreise am Mittwoch, **07. Juni**. Ziel sind im Wilsdruffer Land die Orte Sora und Röhrsdorf. Insbesondere sind es die Kirchen, die wir anschauen werden. Die in Sora besticht mit einem interessanten multifunktionalen Um- bzw. Einbau eines Gemeindesaals, 2019 dafür von der Wüstenrot-Stiftung mit einem Preis ausgezeichnet. Die St. Bartholomäuskirche in Röhrsdorf wiederum ist eine der schönsten barocken Landkirchen in Sachsen. Dort warten das Prinzessinnenstübchen, ein Taufengel und der Kanzelaltar mit Kanzeluhr auf uns. Auch dürfen wir hoffentlich ein Blick in die Bugenhagen-Bibel von 1533 nehmen. In beiden Kirchen wartet eine Führung auf uns und in Röhrsdorf das Kaffeetrinken.

Wir fahren mit Jäckel-Reisen. Abfahrt ist 12.30 Uhr am Ullersdorfer Platz. Zustieg ist an den Haltestellen Hegereiter Str., Weißer Adler und Plattleite möglich. Zurück werden wir gegen 18.00 Uhr sein. Die Kosten von 40,00 Euro werden im Bus eingesammelt. Anmeldungenbis 06. Juli im Pfarramt Bühlau (26 83 028) oder Bad Weißer Hirsch (26 83 173) möglich.

Gemeindefreizeit im September – Bitte anmelden!

Gemeindewochenende in Görlitz

Vom **15. bis 17. September** sind Sie eingeladen, mit anderen Reise- und Begegnungslustigen unserer Kirchgemeinde ein Wochenende in der CVJM-Herberge Peregrinus zu verbringen. Inmitten der historischen Görlitzer Altstadt wartet das barocke Stadthaus mit seinem gemütlichen Ambiente auf uns. Anmeldung sofort möglich. Flyer mit allen Infos und Preisen liegt aus bzw. kann von unserer Homepage runtergeladen werden.

Foto: www.cvjm-schlesien.de/content/peregrinus

Liebe Gemeinde,

der Kirchenvorstand weilte vom 24. bis 26. März zu seiner diesjährigen Klausurtagung im Haus der Stille in Grumbach. Hauptthema unseres Treffens war die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde. So waren am Sonnabend auch alle nicht zum Kirchenvorstand gehörenden Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit anwesend. Sie berichteten über ihre Erfahrungen aus den verschiedensten Bereichen ihrer Arbeit (Christenlehre, Pfadfinder, Konfi, Spatzenchor, Kurrende und Vorkurrende, Eltern-Kind-Kreis…). Der Kirchenvorstand bedankte sich bei unseren Mitarbeitenden Sabine Döring, Ralph Moses und Friedemann Eckardt für ihre geleistete Arbeit und versprach, diese Arbeit auch weiterhin entsprechend unseren Möglichkeiten zu unterstützen.

Außerdem wurde beschlossen, die in anderen Gemeinden erfolgreich erprobte Form der Familienkirche (eine besondere Gottesdienstform vor allem für Familien mit Kindern) ab September diesen Jahres in unserer Gemeinde einzuführen. Es hat sich dazu ein Arbeitskreis gebildet, der Sie im Michaelsboten weiter dazu informieren wird.

Die Personalsituation in unserer Gemeinde beschäftigt uns stetig. So hat Herr Hoffmann (im letzten Michaelsboten vorgestellt) seinen Arbeitsvertrag auf dem Friedhof und als Hausmeister in der Probezeit gekündigt. Wir sind Frau Stephani sehr dankbar, dass sie die Arbeit auf dem Friedhof kurzfristig übernommen hat. Wir wünschen ihr dazu alles Gute und Gottes Segen.

Für die Hausmeistertätigkeiten wird aber noch ein Mitarbeiter oder Mitarbeiterin gesucht. Dazu verweisen wir auf die Information auf Seite 16.

Auch in unserer Kanzlei kommt es zu Engpässen. Auf Grund von Krankheit und umfänglichen Resturlaub können nicht immer alle Arbeiten sofort erledigt werden. Frau Meyer (sie hat uns in den letzten Monaten schon unterstützt) wird uns helfen, die wesentlichsten Aufgaben abzuarbeiten. Wir möchten Sie aber schon jetzt um Verständnis bitten, wenn mal eine Arbeit liegenbleiben muss oder eine Kanzleiöffnungszeit nicht abgesichert werden kann. Danke.

Steffen Richter,
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Informationen zur Kircheninnensanierung

Die Innensanierung unserer Kirche ist abgeschlossen. Wir freuen uns, dass unsere St. Michaels-Kirche nun wieder ein würdiges Aussehen besitzt.

Am 07. Mai wurde im Gottesdienst allen am Kirchenbau Beteiligten gedankt. Die Zusammenarbeit mit allen Firmen war hervorragend und hat viel Freude gemacht. Stellvertretend für alle sollen die folgenden Firmen noch einmal genannt sein:

Ingenieurbüro für Bauplanung Geriplan Joachim Gerisch, Architekturbüro Andrea Knüpfer, Ingenieurbüro für Elektrotechnik Franz Stadelhofer, Trinitz Bauwerksanierung GmbH, Spezialgerüstbau Hein GmbH, arcaneum Joachim Hugk, Elektro Zentrum Großenhain eG, Restaurierungswerkstatt für Orgel-Instrumente Johannes Lindner. Holzarbeiten (ehrenamtlich) Manfred Kuhn.

Zum Ende stehen jetzt noch die Abrechnung und Finanzierung der gesamten Baumaßnahme an. Nach den derzeit vorliegenden Schlussrechnungen und Rechnungserwartungen (z.B. Gasverbrauch in der Bauphase) ist mit einer Gesamtbausumme (einschl. Orgel) von ca. 450.000,00 € zu rechnen.

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Baurücklage: 85.000,00 €

Orgelrücklage: 41.000,00 €

Spenden & allg. Rücklagen: 150.000,00 €

Zusage der Landeskirche: 55.000,00 €

Zusätzlich von der Landeskirche erbeten: 50.000,00 €

Noch benötigte Spenden:
69.000,00 €

Von den noch benötigten Spenden in Höhe von 69.000,00 € sind dankenswerterweise von Ihnen bereits knapp 34.000,00 € aufgebracht worden. Dafür einen herzlichen Dank. Wir hoffen, dass wir die restlichen 35.000,00 € mit Ihrer Hilfe auch noch finanzieren können und bitten hiermit weiterhin um Ihre finanzielle Unterstützung (Spendenkonto siehe drittletzte Seite des Michaelsboten.) Nach Vorlage aller Rechnungen werden wir Sie über die endgültigen Zahlen informieren.

Stand Bau Gemeindezentrum

Unser Gemeindezentrum braucht Hilfe! Am 22.5.2023 findet (fand) im Schulamt Dresden ein Treffen statt, um die Mitnutzung der Parkplätze des Bühlauer Gymnasiums zu diskutieren. Wir hoffen auf eine Zusage, die uns bereits mündlich gegeben wurde, nun auch in verbindlicher, schriftlicher Form. Damit wäre der Weg zur Baugenehmigung nach unserem Ermessen frei.

Weitere Hilfe kann ganz konkret für erste Arbeiten im Gelände bei der Verlegung der Versorgungsleitungen für Pfarrhaus und Kirche als auch beim bevorstehenden Abriss der Michaelshütte geleistet werden. Dazu wird es einen E-Mail Verteiler geben, in den sich jeder, dem eine Beteiligung an Hilfsarbeiten möglich ist, eintragen kann. Dazu gehören nicht nur körperlich fordernde Arbeiten, sondern später sicher auch Garten-, Maler,- Reinigungsarbeiten, sodass für jeden etwas dabei ist. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, die neben der finanziellen Ermöglichung durch die Gemeinde auch wesentlich zum Gelingen des Bauprojektes beitragen wird. Eine Anmeldung wird über die Webseite möglich sein, Sie können mir aber auch bereits jetzt per E-Mail an ps7328@posteo.de Ihre Bereitschaft mitteilen.

Im Namen der Baugruppe grüßt Sie
Stefan Irrgang

Fotowettbewerb Kalender 2025 startet

„Durchs Jahr in Bühlau und am Dresdner Elbhang" – so soll er heißen, der Kalender für übernächstes Jahr. Die Fotos dafür sollen aus Ihrer Hand bzw. Ihrem Fotoapparat kommen. Deshalb bereits an dieser Stelle unser Aufruf, Motive unserer schönen Heimat im Bild festzuhalten. Die Auswahl der besten 12 Fotos findet im nächsten Frühjahr statt. Somit haben Sie ein Jahr Zeit, Sommer-, Herbst-, Winter- oder Frühjahrsfotos zu machen. Einsendeschluss ist Ende April 2024. Bitte im Querformat als JPG-Datei in ausreichender Auflösung (der Kalender wird A3 Format) per Mail an kg.dresden_buehlau@evlks.de. Bei Fragen können Sie sich gern an Pfarrer Döring wenden.

In unsere Fürbitten schließen wir ein …

… die Getauften:

Fanny Krohn

Sofia- Maria Scharfenberg

Fritz Müller

… Konfirmierten:

Myriel Bingel
Aaron Grellmann
Emma Kilimann
Joachim Kunzelmann
Felina Markgraf
Anton Schwarzenbolz
Vanessa Thiemann
Konrad Witter
Kilian Danner
Gustav Gruss
Tamara Kircheis
Leonard Mai
Paul Richter
Marie Stölzel
Greta Uhle
Lisa Woidt

Herr, schenke ihnen gute Erfahrungen mit dir und deiner Gemeinde.

Vorankündigung Kalender 2024

Es hat zwar noch ein wenig Zeit, aber bereits an dieser Stelle ein Hinweis, dass Sie auch dieses Jahr ab August einen Kalender fürs neue Jahr erwerben können, den wir als Kirchgemeinde herausgeben und dessen Erlös dem Neubau des Gemeindezentrums St.Michael zugutekommen wird. Dieses Mal werden es Segenssprüche mit sehr schönen Fotos von unserem Gemeindeglied Katrin Dachsel sein. Lassen Sie sich überraschen.

„Meine Glaubenserfahrung“ - Serie im Michaelsboten

In loser Reihenfolge erzählen hier Gemeindeglieder Ihre Gedanken und Glaubenserfahrungen. Gern können auch Sie das tun. Erzählen Sie, was Ihnen Ihr Glaube und vielleicht auch Ihr Tauf- oder Konfirmationsspruch bedeutet. – Mailen Sie diesbezüglich einfach an pfarrer.doering@t-online.de und senden dazu ein Bild von sich. Beides kann auch in Papierform im Pfarramt abgegeben werden.

Heute erzählt Jule Bode von sich:

Meine Wurzeln

Als Kind und Jugendliche war es mir klar, dass es Gott gibt. Zum einen habe ich in manchen Situationen der Angst plötzlich deutlich gespürt: Ich bin sicher und getragen. Zum anderen bin ich in einem Pfarrhaus aufgewachsen, wodurch für mich Glaube an Gott und Religion selbstverständlich zum Leben und dem Alltag gehört haben.

Begegnung mit Jesus

Für eine persönliche Beziehung zu Gott und die Entscheidung für einen Glauben an Jesus, braucht es aber in jedem Leben mehr als solche Wurzeln, denke ich. Bei mir waren dafür mehrere Besuche in Taizé entscheidend. In Tagen der Stille dort hatte ich das Gefühl, Jesus hat mich getroffen. Seine Worte haben mich berührt als eine Einladung zu einem anderen Leben: “Folge mir nach. Sei ein lebendiger Mensch.“ Für mich bedeutet das: Lass dich auf das Leben ein. Hör, wohin dein Herz dich zieht, und folge ihm. Das ist die Stimme, auf die es ankommt, die Gott benutzt, um zu mir, zu uns zu sprechen und uns auf Wege zu führen, die uns tatsächlich in die Begegnung mit dem Leben und anderen Menschen führen.

Nachfolgen heißt sich wandeln

Oftmals lässt mich das als Person weiterwachsen, auch wenn das manchmal schmerzhaft sein kann, denn: Wenn ich

mich wirklich auf die Begegnung mit dem Leben und anderen Menschen einlasse, erfahre ich Neues. Das kann bedeuten, dass meine eigenen Vorstellungen in Frage gestellt werden. Manche Überzeugung in mir muss dann flexibler werden, damit die Integration des Neuen gelingt. Das war z.B. der Fall bei der Erkenntnis, dass für andere Menschen der Weg zu Gott anders führt als über Jesus. Auf diesen Teil des christlichen Glaubens weist für mich Dorothee Sölle hin, wenn sie das Christentum als eine Transformationsreligion bezeichnet und nicht bloß als Zugehörigkeitsreligion. So sehe ich es auch. Ich bin immer wieder zu einer Verwandlung eingeladen, die manchmal weh tut, mich aber in die Fülle des Lebens führt. Dort sollen wir hin. Das glaube ich.

Liebe als Erkennungszeichen

Ein anderes Wort, dem ich in Taizé begegnet bin, beschreibt, was damit einhergehen kann: „Daran sollen sie erkennen, dass ihr meine Jünger seid: Dass ihr Liebe untereinander habt." Dass unsere Haltungen und unser Handeln immer mehr aus der Liebe kommen, daran soll man uns erkennen. Das finde ich wunderschön und hat mich überzeugt. Daran möchte ich als Christin erkannt werden und nicht an Schmuckstücken, meinem Kirchgang oder gesprochenen Glaubensbekenntnis. Diese äußeren Zeichen sind mir auch wichtig. Sie sind die Form für meinen Glauben, aber ohne diesen Inhalt wären sie leer.

Dieser Satz wie das ganze Leben und Wirken von Jesus sagen mir, was ich im Inneren spüren kann: Es gibt eine bedeutendere Wirklichkeit als die, die wir mit unseren Augen sehen. Danach will ich mein Leben ausrichten. Manchmal vergesse ich das im Alltag und was einfach scheint, rutscht aus dem Blick. Aber ich glaube, auch dafür ist Jesus gekommen: Dass wir anderen glauben, die diese neue Wirklichkeit schon gesehen und erlebt haben.

Vertrauen in andere Menschen

Auch das finde ich wunderschön: Unser Glaube wird weitergegeben und fußt auf dem Vertrauen in andere Menschen und ihren Erfahrungen. Er ist weiter als die Grenzen meines Verständnisses und Erlebens. So bete und hoffe ich, dass ich hin und wieder mit meinem Leben etwas von der Freude und Schönheit zeige, die aus einem solchen Glauben entspringt.

Jule Bode

Stellenanzeige Bundesfreiwilligendienst

Ab sofort ist eine Bundesfreiwilligenstelle auf unserem Lindenfriedhof frei. Je nach eigenem Wunsch kann sie mit 21, 30 oder 40 Stunden pro Woche gefüllt werden. Vor allem sind Sie an den gärtnerischen und pflegerischen Arbeiten auf dem Friedhof beteiligt. Es wartet eine erfüllende Tätigkeit an der frischen Luft auf Sie, dazu 24 Urlaubstage und regelmäßige Weiterbildung auf verschiedenen Gebieten, die Sie selbst auswählen können. Die Stelle ist auf ein Jahr befristet und kann um maximal ein halbes Jahr verlängert werden. Bei Interesse wenden Sie sich an die Friedhofsverwaltung oder Pfarrer Döring.

Stellenanzeige: Hausmeister gesucht (ca. 4 Stunden/Woche)

Ab sofort suchen wir eine Person, die gern draußen aktiv ist und sich der Pflege von Rasen und Hecken rund um unsere Kirche annimmt. Im Winter kann es auch der Winterdienst sein oder aber mancherlei Kleinreparaturarbeiten. Werkzeuge und Maschinen sind vorhanden. 6 Wochen Urlaubsanspruch warten auf Sie wie auch eine betriebliche Altersvorsorge, so Sie nicht bereits Rentner sind. Bezahlt wird nach KDVO-Tarif.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrer Döring (26 83 096) oder Kirchenvorstandsvorsitzendem Herr Richter (26 41 018).

Anzeige

Das **Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH** bietet Ihnen Raum für aktive Freizeitgestaltung, Gemeinschaft und Gespräche. Sie können bei uns eine Vielzahl von interessanten Angeboten wahrnehmen. Das komplette Monatsprogramm finden Sie im offenen Bereich unserer Kanzlei oder auf der Homepage:

www.buelowh.de
0351 . 2 68 89 88
sbz.buelowh@diakonie-dresden.de

Bei sozialen Fragen, Problemen und altersrelevanten Anliegen stehen wir Ihnen mit unserem kostenlosem Beratungsangebot unterstützend und vermittelnd zur Seite. Im Bedarfsfall sind Hausbesuche möglich.

Der Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V. berichtet

Am 30.03.2023 hat sich der Förderverein zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung im Pfarrsaal getroffen. Nach einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem der Förderverein die kirchenmusikalischen Kreise und Veranstaltungen wieder bei Honoraren und dem Kauf von Materialien unterstützen konnte und auch selbst das erste Konzert veranstaltete, stellte unsere Kantorin Frau Döring die Pläne für die Kirchenmusik in diesem Jahr vor.

Beginnend mit einem festlichen Ostergottesdienst im April, einem Kantategottesdienst im Mai, dem Gemeindefest mit Singspielaufführung, dem Bläserkonzert und vielem mehr erwartet uns ein wunderbares Jahr in der Kirchenmusik.

Auch der Förderverein plant, ganz in der Tradition des letzten Jahres, ein Konzert gemeinsam mit einer Gruppe der Blechbläser des Heinrich Schütz Konservatoriums. Schon jetzt eine herzliche Einladung zum Konzert am Sonntag, den 12. November 2023, 16 Uhr!

Grafik: Pfeffer

Weitere Projekte werden im Herbst geplant, darauf freuen wir uns schon sehr und halten Sie auf dem Laufenden.

Im Vorstand des Fördervereins hat es einen Wechsel gegeben – Friederike Stölzel scheidet aufgrund ihres Umzugs nach Schleswig-Holstein aus dem Vorstand aus. Ihr Amt wird von Herrn Matthias Herberg übernommen. Wir wünschen Frau Stölzel alles Gute und danken für Ihr Engagement – und begrüßen Herrn Herberg im Vorstand!

Wir danken allen Fördervereinsmitgliedern sowie allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung und senden herzliche Grüße

Monique Gumbrich, Steffen Richter, Matthias Herberg und Friederike Stölzel

Vorstand des FV Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau

Grafik: www.caepsele.de

Entdecken Sie den YouTube Kanal unserer Kirchgemeinde. Sie erreichen ihn über unsere Homepage oder direkt unter: www.youtube.com/MichaelsengelDD

Sommerfest der Jungen Gemeinden und Pfadfinder + Sommernachtstraum 2023 am 1. und 2. Juli

Für alle Jugendlichen unserer Region gibt es auch in diesem Jahr ein Sommerfest. An dieses schließt sich gleich der Sommernachtstraum an. In der Nacht vom 1. auf den 2. Juli werden wir alle Kirchen der Region abwandern. In jeder Kirche gibt es zwei Stärkungen – eine geistliche und eine kulinarische. Zwischendurch werden wir spielen und können über Gott und die Welt miteinander ins Gespräch kommen. Ganz besonders gespannt sind wir, was wir in den Kirchen vorfinden werden. Im vergangenen Jahr haben alle Schwestern der Hosterwitzer Gemeinde ein Nagelkreuz zusammen mit einer Versöhnungsaufgabe bekommen. Diese sammeln wir nun ein. Super wäre, wenn wir diese auch gleich ansehen könnten.

Neben den Kreuzen und den Versöhnungsbeiträgen nehmen wir gern auch kulinarische Stärkungen entgegen :-). Sie helfen uns auf dem nächsten Wegstück.

Start **Sommerfest**: 1. Juli, 18.00 Uhr. Startort und genauer Weg werden noch im Gemeindejugendkonvent festgelegt. Ende: am Sonntag nach dem Gottesdienst

Lust mitzukommen?

Dann meldet euch gern bei eurer JG-Leitung an! Bitte auch anmelden, wenn ihr nur etappenweise mitlaufen könnt/wollt. Anmeldeflyer gibt es in den JGs, bei den Pfadfindern & in den Pfarrämtern.

Ludwig Lehmann

Ausblick Herbstferientage

Vom **11.-13. Oktober** sind wieder alle Kinder der Klassen 1-6 zu gemeinsamen Ferientagen eingeladen. An jedem Tag werden wir gemeinsam in der Region unterwegs sein und das Dresdner Umland erkunden – auf Euch warten spannende Tagesausflüge und eine tolle Feriengemeinschaft!

Genaue Infos zum geplanten Programm für die Tage können ab dem neuen Schuljahr bei Ralph Moses erfragt sowie auf der Website nachgelesen werden. Ihr könnt euch dann entscheiden, ob Ihr an ein, zwei oder allen drei Tagen teilnehmen möchtet!

Neue Pfadfindergruppe für Schulanfänger!

Alle Kinder der 1. und 2. Klasse, die gerne die Natur entdecken und erforschen sowie gerne als Gruppe zusammenhalten, sind ab dem 29. August zu der für sie neu gegründeten Pfadfindergruppe eingeladen! Die Gruppe wird sich dienstags von 15-16 Uhr treffen – bei passendem Wetter an der Kirche, bei Regen im Jugendraum auf der Rossendorfer Str. 108.

Neben den Erlebnissen in der Natur steht bei den Pfadfindern auch die Gemeinschaft im Vordergrund – das Leben von christlichen Werten gibt uns als Pfadfinder die nötige Orientierung und Sicherheit, die wir in unseren Leben auch jenseits der Gruppenstunden auf all unseren Lebenswegen benötigen.

Hast du noch Fragen? Dann melde dich gerne bei Ralph Moses!

Bist du neugierig geworden? Dann schaue gerne vorbei und bring deine Freunde mit! Ich freue mich auf euch!

Gut Pfad, Ralph Moses

Ausblick auf das Festwochenende „30 Jahre Pfadfinderstamm Karl May“

Am **9.** und **10. September** feiern wir ein großes Fest, denn unser Pfadfinderstamm zelebriert seinen 30. Geburtstag! Dazu begeben wir uns am Samstag, 9. Sept., mit allen derzeit aktiven Pfadis auf Hajk und ziehen durch die Heide. Am Abend sind dann alle Familien und Interessierte eingeladen, an die Kirche zu kommen. Wir werden in fröhlicher Atmosphäre auf die vergangenen drei Jahrzehnte zurückblicken. Verschiedene Gäste von damals und heute werden uns mitnehmen und von ihren Erlebnissen und Erinnerungen berichten.

Am Sonntag, 10. Sept., feiern wir einen Festgottesdienst, zu dem wir ebenso die gesamte Gemeinde und alle Interessierte einladen. Mit einem anschließenden Kirchenkaffee werden wir das Festwochenende schließlich abrunden.

Gut Pfad, Ralph Moses und Team

Am Freitag, dem 12. Mai, machte sich die Kurrende wieder einmal auf zur Begegnungsstätte Sonnenhof in Dresden-Hellerau. Die Kinder und Jugendlichen waren bereits voller Vorfreude auf die gemeinsame Zeit und die Arbeit am diesjährigen Singspiel „Das goldene Kalb“. Das Kurrendewochenende stand diesmal ganz im Zeichen dieser biblischen Geschichte und der Bedeutung der Zehn Gebote. So fanden die Kinder und Jugendlichen heraus, welch große Bedeutung diese zehn Regeln auch in ihrem Leben haben, zum Beispiel wenn in der Schule über andere gelästert wird oder sich die Eltern zu Hause streiten. Im Mittelpunkt stand natürlich wie immer das gemeinsame Singen und das Proben der Stücke für das Kindermusical. Doch daneben blieb auch viel Zeit zum Kennenlernen und zum gemeinsamen Spielen. Die unerschöpfliche Kreativität der Kinder und Jugendlichen zeigte sich nicht nur beim Basteln der Requisiten, sondern auch in eigens für das morgendliche Wecken komponierten Liedern. Weitere Highlights waren das Lagerfeuer am Samstagabend und die Einstudierung eines Tanzes, wo alle mit viel Begeisterung und Konzentration dabei waren. Besonders bemerkenswert war auch die Hilfsbereitschaft der Kinder bei allen anfallenden Aufgaben und ihre Sorge umeinander, wenn einmal Heimweh aufkam oder sich jemand beim Toben verletzt hatte.

Wir danken Gott für diese besondere Zeit und würden uns sehr freuen, Sie zur Aufführung unseres Kindermusicals „Das goldene Kalb“ beim Gemeindefest am 18. Juni in unserer Kirche begrüßen zu dürfen.

Victoria Kunzelmann

Wachstum!!

Unser erster Wagen hatte 40 PS und einen Verbrauch von 10 Litern!!
Heute fahren wir mit 280 PS und brauchen nur noch 7 Liter!!!
Toll! Dann steht Ihr in etwa 200 Jahren mit 1000 PS praktisch schadstofffrei im Stau!!

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau
Adresse: **Quohrener Str. 18, 01324 Dresden**
E-Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Website: **www.michaelsengel.de**

Beim Online-Einkauf ohne Mehrkosten den Bau des Gemeindezentrums St. Michael unterstützen! **www.bildungsspender.de/michaelsengel**

Pfarrer: **Ulf Döring**
Fon: 03 51 . 2 68 30 96
Sprechzeit: Jederzeit!
Am besten nach telefonischer Vereinbarung.

Kanzlei und Friedhofsverwaltung:
Christian Voigtländer,
Christiane Fritzsch,
Margit Jesswein
Fon: 03 51 . 2 68 30 28
Fax: 03 51 . 2 68 37 38

Öffnungszeiten:
montags und freitags 8:00 bis 10:00 Uhr
dienstags 15:00 bis 18:00 Uhr
Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.

Kirchenmusik
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 03 51 . 2 68 32 01
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: 03 51 . 2 68 59 78
Gospelchor: **Tim Preußker**
Fon: 0175 . 451 49 38
Mail: preussker@hotmail.de

Kinder- und Jugendarbeit
Gemeindepädagoge: **Ralph Moses**
Fon: 0163 . 7 29 41 78
Mail: ralph.moses@yahoo.de
JG-Leitung: **Friedemann Eckardt**
Fon: 0162 6260966

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Steffen Richter
Fon: 03 51 . 2 64 10 18
Mail: steffen.richter@hotmail.com
Die nächste KV-Sitzung findet am 21. Juni statt.

Bank für Kirche und Diakonie:
BIC: GENODED1DKD
Kontoinhaber: ***Kirchgemeinde St. Michael***

Kirchgeld und Spenden:
IBAN: DE31 3506 0190 1604 4000 11

Friedhof Bühlau:
IBAN: DE79 3506 0190 1604 4000 20

Spenden Gemeindezentrum St. Michael:
IBAN: DE78 3506 0190 1604 4000 38

Impressum: *Der Gemeindebrief „Michaelsbote" erscheint* ***zweimonatlich*** *in einer Auflage von 1500 Stück.*

Herausgeber: *Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen* ***Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau***

Redaktion: Pfarrer Ulf Döring
Layout | Satz: Julius Dachsel michaelsbote@conducit.de
Druck: *Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e, 01217 DD*
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Redaktionsschluss:
Ausgabe ***August | September****:* ***01.07.****2023*

Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle ***Spenden****, die Sie unseren Austrägern mitgeben, die wir zur* ***Deckung der Herstellungskosten*** *verwenden. Der letzten Ausgabe im Jahr liegt ein Überweisungsträger bei.*
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH Pillnitzer Landstr. 12
Fon: 03 51 . 268 89 88

Pflegehotline der Diakonie - kostenfrei
0180 . 40 80 40 80

Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden".

Auch du kannst Frieden schließen, wenn du mit jemand Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.

Abkühlung für Hitzköpfe

Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eiswürfel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eiswürfel in dein Getränk.

Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama."

Deine Laterne

Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Grafik: Benjamin

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Sonntag, 18. Juni 2023, 10:30 Uhr
St. Michaelskirche Dresden-Bühlau

„Danket, danket dem Herrn …“

GEMEINDEFEST mit SINGSPIEL

Herzliche Einladung zum Gemeindefest!

- Gottesdienst mit Kindersingspiel *Das goldene Kalb*
- Imbiss mit Bratwurst und Käse vom Grill
  (Bitte Salate mitbringen)
- Spiele und Schminken für unsere Kinder
- Zeit für Kennenlernen und Gespräch
- Kaffeetrinken *(Bitte selbstgebackenen Kuchen mitbringen)*
- Kinderkleidertauschbörse *(Bitte mitbringen, was Ihr anbieten wollt und vielleicht etwas Geld)*
- … und noch manch andere Stände & Überraschungen
- Abschluss: Unser Gospelchor tritt auf!

Nähere Informationen siehe Seite 8

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Str. 18, 01324 Dresden
www.michaelsengel.de